

## ANRECHNUNG BERUFLICH ERWORBENER KOMPETENZEN

### AUSBILDUNG, WEITERBILDUNG UND JETZT NOCH EIN STUDIUM?

Eine bedarfsgerechte Qualifizierung für Berufsangehörige sozialer und pflegerischer Berufe sind durch lange Bildungswege mit unterschiedlichen Phasen der Aus- und Weiterbildungen gekennzeichnet.

Im Zuge der Akademisierung sind in den letzten Jahren außerdem zahlreiche neue soziale und pflegerische Studiengänge entstanden, die auf der Berufsausbildung aufbauen. Die Entscheidung für ein Studium nach der Aus- und Weiterbildung geht jedoch bisher in der Regel mit einer deutlichen Verlängerung der Bildungswege der Studierenden einher und ist mit hohen zeitlichen und finanziellen Belastungen verbunden.

Hinzu kommt, dass in den Studiengängen dabei teilweise Kompetenzen vermittelt werden, die bereits in den Aus- und Weiterbildungen angebahnt wurden.

### ANRECHNUNG VON KOMPETENZEN

Die Anrechnung der an unterschiedlichen Lernorten erworbenen Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge ist ein neues Konzept, dass zur Durchlässigkeit zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung beitragen und Übergänge zwischen Berufstätigkeit und Studium erleichtern soll.

Diese Tatsache bietet die Chance, auch für soziale und pflegerische Studiengänge die Studienbelastung für Einzelne zu verringern, in dem beruflich erworbene Kompetenzen auf das Studium angerechnet und damit die zeitlichen und finanziellen Belastungen für die Studentinnen und Studenten erheblich verringert werden können.

### ZWEI VERFAHREN, DIE IHR STUDIUM VERKÜRZEN KÖNNEN

#### Die pauschale Anrechnung

Im pauschalen Verfahren werden Kompetenzen, die in der Ausbildung erworben wurden, auf das Studium angerechnet.

Diese Möglichkeit besteht für den Studiengang **„Sozialpädagogik & Management“** für nachstehende Berufsabschlüsse:

- Staatlich anerkannte/r Erzieherin/ Erzieher oder
- Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in.

Für den Studiengang **„Pflegemanagement“** besteht diese Möglichkeit der Anrechnung für nachstehende Berufsabschlüsse:

- Staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in oder
- Staatlich anerkannte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder
- Staatlich anerkannte/r Kindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in.

Für andere hier nicht aufgeführte Gesundheits- und Pflegeberufe oder auch therapeutische Berufsabschlüsse kann die Möglichkeit einer pauschalen Anrechnung in einem Beratungsgespräch vor Studienbeginn geprüft werden.

Bei Anwendung des pauschalen Anrechnungsverfahrens wird Ihnen das erste Studienjahr komplett angerechnet. Sie beginnen Ihr Studium im 3. Semester. Somit verkürzt sich das Studium um ein Jahr.



## Die individuelle Anrechnung

Um auch Kompetenzen zu würdigen, die nicht im Rahmen der definierten Ausbildungen erlangt wurden, aber zum Beispiel in der Praxistätigkeit oder in Weiterbildungen erlangt wurden, bietet die Fachhochschule Dresden als zweiten Weg das individuelle Anrechnungsverfahren an.

Hier besteht die Möglichkeit, Kompetenzen auf Basis vorhandener Dokumente zu belegen und anrechnen zu lassen. Begleitet und unterstützt werden Studierende dabei durch Beratungsgespräche. Auf diese Weise können auch langjährige Berufserfahrungen berücksichtigt werden.

Eine Kombination der beiden Verfahren ist möglich. Insgesamt können aber nur max. 90 ECTS (Leistungspunkte) durch Anrechnung erworben werden.

## ANTRAG AUF ANRECHNUNG

### Für pauschale Anrechnungsverfahren:

Der Antrag auf pauschale Anrechnung kann mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen gestellt werden. Sie werden dann bei Bestätigung sofort in das 3. Semester immatrikuliert.

### Für individuelles Anrechnungsverfahren:

Um ein Anrechnungsverfahren zu beantragen, müssen Sie zunächst für den Studiengang eingeschrieben sein, auf den Sie sich Kompetenzen anrechnen lassen möchten. Erst dann können Sie einen formlosen Antrag

auf Anrechnung - bezogen auf ausgewählte Module - an das Prüfungsamt des Fachbereichs stellen. Diesem Antrag sollten Sie alle zielführenden Nachweise (verfügbare Bescheinigungen, Zertifikate, Arbeitszeugnisse) beilegen, die für eine Anrechnung relevant sein könnten.

Um dies beurteilen zu können, ist es sinnvoll, die Studieninhalte (Module) des von Ihnen aufgenommenen Studiengangs einzusehen, um Übereinstimmungen mit Ihren Unterlagen zu erkennen und die Relevanz einschätzen zu können.

Nach der Sichtung Ihrer Unterlagen werden Sie zu einem Beratungsgespräch eingeladen, in dem Sie mit der Prüfungsvorsitzenden/dem Prüfungsvorsitzenden die mögliche Anrechnung und das weitere Vorgehen besprechen. Ein erstes Beratungsgespräch über Anrechnungsmöglichkeiten ist bereits vor Aufnahme des Studiums möglich.

## BERATUNG UND INFORMATIONEN

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage unter [www.fh-dresden.eu](http://www.fh-dresden.eu)

Gerne informieren und beraten wir Sie nach vorheriger Terminvereinbarung auch persönlich.

## KONTAKT

### Fachhochschule Dresden –

Private Fachhochschule gGmbH  
Staatlich anerkannte Hochschule  
University of Applied Science  
Fakultät Betriebswirtschaft

Lingnerallee 3  
01069 Dresden

